

Ein Tag als Tierarzt

Spezialprojekt für Buben



Bild: Zukunftstag an der Vetsuisse-Fakultät Zürich

Am Zukunftstag sind Buben der 5. bis 7. Klasse¹ eingeladen, in Tierarztpraxen den Beruf des Tierarztes zu erkunden. Die Buben begleiten eine Tierärztin oder einen Tierarzt bei der Arbeit, helfen mit und erproben ihr Geschick in diesem Beruf. Nebst Programmen in Tierarztpraxen erhalten die Buben an den Vetsuisse-Fakultäten in Zürich und Bern Einblick in die Veterinärmedizin.

Ausgangslage

In den letzten 30 Jahren ist der Frauenanteil unter den Studierenden der Veterinärmedizin rasant angestiegen. 1989 erlangten erstmals gleich viele Frauen wie Männer einen Studienabschluss in Veterinärmedizin. 2021 betrug der Frauenanteil bei den Eintritten in das Studium der Veterinärmedizin bereits 78.8 Prozent.

¹ Kanton BL: 1. Oberstufe, Kanton FR: 10H, Kanton VS: 8H

Ziel des Spezialprojekts «Ein Tag als Tierarzt»

Ziel des Projekts ist es, die Hinwendung von Buben zu diesem Beruf zu verstärken. Den Buben soll am Projekttag nicht nur der medizinisch-technische Bereich oder die Arbeit mit Nutztieren aufgezeigt werden, sondern auch den Aspekt der Betreuung, die emotionale Dimension im Umgang mit den Tierbesitzerinnen und -besitzern.

«Ein Tag als Tierarzt» im Programm des Zukunftstags

Viele Berufe sind in Bezug auf das Geschlecht vorbelastet und werden deshalb entweder als typisch männlich oder als typisch weiblich angesehen. Nach dem Motto «Seitenwechsel für Mädchen und Jungs» will der Zukunftstag diese Stereotypen aufbrechen. Junge Menschen sollen sich bei der Wahl ihres Berufs an ihren tatsächlichen Interessen, Wünschen und Talenten orientieren.

Der Zukunftstag bietet Mädchen und Jungen verschiedene Möglichkeiten, die Seite zu wechseln. «Ein Tag als Tierarzt» gehört zu den Spezialprojekten für Buben:

Programmübersicht

Grundprogramm

Mädchen und Jungen begleiten einen Elternteil oder eine Person aus dem Verwandten- oder Bekanntenkreis zur Arbeit. Sie wählen eine Person, die in einem für sie geschlechtsuntypischen Beruf arbeitet.

Spezialprojekte für Mädchen und Jungs

Betriebe und Organisationen führen am Zukunftstag Programme durch, die auch Kindern offen stehen, deren Eltern nicht im Betrieb arbeiten.

Spezialprojekte für Mädchen

- Mädchen-Technik-los!
- Mädchen-Informatik-los!
- Mädchen-bauen-los!
- Mädchen-planen-los!
- Ein Tag als Schreinerin
- Ein Tag als Zimmerin
- Ein Tag als Landwirtin
- Mädchen entdecken Waldberufe
- Ein Tag als Chefin
- Ein Tag als Gemüsegärtnerin
- Ein Tag als Polizistin
- Mädchenparlament

Spezialprojekte für Jungs

- Ein Tag als Fachmann Betreuung
- Jungs entdecken Gesundheitsberufe
- Abenteuer Schule geben
- Ein Tag in der Sozialen Arbeit
- **Ein Tag als Tierarzt**
- Ein Tag als Coiffeur
- Ein Tag als Ergotherapeut
- Ein Tag als Florist
- Ein Tag als Podologe
- Ein Tag als Physiotherapeut
- Ein Tag als Drogist
- Ein Tag als Apotheker
- Ein Tag als Fachmann Apotheke
- Ein Tag als Logopäde
- Ein Tag als HR-Fachmann
- Ein Tag als Chiropraktor
- Ein Tag als Tanzlehrer
- Ein Tag als Primarlehrer
- Ein Tag als Kindergartenlehrer
- Ein Tag als Heilpädagoge
- Ein Tag als Augenoptiker
- Ein Tag als Biomedizinischer Analytiker

Zeitplan

April bis Juli

Die Tierärztinnen und Tierärzte melden sich an:

www.nationalerzukunftstag.ch/angebote/betriebsanmeldung. Sie legen bei der Anmeldung die Anzahl Plätze für Buben verbindlich fest.

Ende Juni

Die Projektplätze werden auf der Website des Zukunftstags aufgeschaltet.

August bis Oktober

Der Zukunftstag informiert die Buben, Schulen, Eltern und Medien über die Angebote. Die Buben melden sich bis Ende Oktober auf der Website des Zukunftstags an. Die Tierärztinnen und Tierärzte bereiten den Tagesablauf vor.

Ende Oktober

Der Zukunftstag schickt den teilnehmenden Praxen die Teilnehmerlisten mit den Kontaktangaben der Buben und diese senden den Buben per Mail oder Post eine Einladung.

Zukunftstag

Die Tierärztinnen und Tierärzte setzen den Tag zusammen mit den Buben um.

Exemplarischer Tagesablauf

Im Zentrum des Projekttags steht das praktische Erleben des Berufs. Die Buben helfen so viel wie möglich mit. Die Tierärztinnen und Tierärzte können den Tag frei gestalten. Sie können sich dabei an folgendem Tagesablauf orientieren:

Zeit	Programm
08.30 Uhr	Begrüssung Präsentation der Praxis und des Tagesablaufs
09.45 Uhr	Praktischer Einblick in die Tätigkeiten des Tierarztes Die Buben erfahren, worauf es beim Gespräch mit der Kundschaft ankommt und sie erhalten Einblick in die verschiedenen Arbeiten.
11.00 Uhr	Praktische Übungen im Labor
12.00 Uhr	Mittagessen
12.45 Uhr	Praktischer Einblick in die Tätigkeiten des Tierarztes
14.30 Uhr	Abschluss <ul style="list-style-type: none">• Informationen zu verschiedenen Berufsmöglichkeiten als Tierarzt• Informationen zum Studium
15.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Versicherung der Teilnehmer

Da der Zukunftstag nicht unter das Arbeitsgesetz fällt, haftet im Falle eines Unfalls die Grundversicherung der Krankenkasse des Kindes. Diese enthält auch eine Deckung von Unfällen. Die Obhuts- und Betreuungspflicht liegt grundsätzlich bei der Begleitperson, unabhängig davon, ob dies ein Elternteil oder eine Mitarbeiterin / ein Mitarbeiter des Betriebs ist. Der Betrieb wird nur dann zur Verantwortung gezogen, wenn Sicherheitsvorschriften und Schutzbestimmungen verletzt werden.

Medienpräsenz des Zukunftstags

Mädchen und Jungen, die sich in geschlechtsuntypischen Berufen erproben, sind ein beliebtes Thema in den Medien. Unzählige Zeitungen, Radio- und Fernsehsendungen berichten jedes Jahr über den Zukunftstag, insbesondere über die Spezialprojekte. Darüber hinaus bietet die hoch frequentierte Website des Zukunftstags eine gute Plattform, um Eltern, Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler auf Berufe aufmerksam zu machen. Die grösste Aufmerksamkeit erhalten die Spezialprojekte.

Vorlage für die Einladung

Sie können die Einladung per Mail oder per Post verschicken. Falls Sie sich für den Versand per Mail entscheiden, schicken Sie bitte den Eltern eine Kopie. Vergessen Sie nicht, die Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen mitzuschicken.

Vorname und Name des Teilnehmers
Adresse
PLZ/Ort

Datum

Einladung zum Nationalen Zukunftstag

Liebe Eltern, lieber ...

Wir freuen uns, dass Ihr Sohn am Nationalen Zukunftstag an unserem Spezialprojekt teilnimmt. Gerne erwarten wir ihn am **9. November 2023 um ... Uhr beim Empfang der Firma/Organisation ...**, **Adresse:** ... Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie für den Hin- und Rückweg Ihres Sohns verantwortlich sind.

Unser Programm bietet Ihrem Sohn einen praxisnahen Einblick in unsere Berufe. Der Tagesablauf sieht wie folgt aus:

08.30 Uhr	Begrüssung
... bis ... Uhr	...
12.00 bis 13.00 Uhr	Mittagessen
... bis ... Uhr	...
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Das Mittagessen findet in ... statt. Bitte geben Sie Ihrem Sohn ...CHF/ein Picknick für das Mittagessen mit. Bitte teilen Sie uns allfällige Allergien oder Unverträglichkeiten bereits im Voraus mit.

Falls Sie eine Abschlussveranstaltung zusammen mit den Eltern durchführen: Damit wir auch Ihnen, liebe Eltern, einen Einblick in den Projekttag geben können, laden wir Sie herzlich ein, zusammen mit Ihrem Sohn an der Abschlussveranstaltung teilzunehmen. Diese beginnt um ... Uhr im Raum ... (... Stock). Bitte teilen Sie uns im Voraus mit, ob Sie an der Abschlussveranstaltung teilnehmen.

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie sich direkt an ... wenden: Tel: ..., E-Mail: ...

Wir wünschen Ihrem Sohn einen spannenden und lehrreichen Tag.

Freundliche Grüsse

Anhang: Lageplan, Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen, Interviewvorlage Infomaterial zum Betrieb

Nutzungsrechte-Erklärung für Fotomaterial und Filmaufnahmen

Die Geschäftsstelle des Nationalen Zukunftstags und die teilnehmenden Betriebe veröffentlichen jedes Jahr zahlreiche Bilder und Filme zum Zukunftstag. Es ist möglich, dass auch Ihr Sohn auf einem der Bilder oder Filme zu sehen ist. Wenn Sie und Ihr Sohn einverstanden sind, dass solche Fotos oder Filme publiziert werden, bitten wir Sie, dieses Formular zu unterzeichnen und Ihrem Sohn am Zukunftstag mitzugeben. Die Bilder sollen anderen Kindern einen Einblick in den Zukunftstag geben und sie ermuntern, ebenfalls teilzunehmen.

Hiermit gebe ich mein Einverständnis, dass die Geschäftsstelle des Nationalen Zukunftstags sowie der unten genannte Betrieb Abbildungen und Aufnahmen meines Sohns für die Öffentlichkeitsarbeit zum Zukunftstag (z. B. auf Internetseiten, Social Media, Broschüren, Flyern, Medienmitteilungen o. ä.) verwenden dürfen.

Betrieb, den Ihr Sohn am Zukunftstag besucht:

.....

Vor- und Nachname Ihres Sohns:

.....

Vor- und Nachname der/des Erziehungsberechtigten:

.....

Adresse: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Weder die Fotografin/der Filmmacher noch die auf dem Foto/dem Film dargestellten Personen können Honoraransprüche oder Ansprüche auf Namensnennung bei der Veröffentlichung erheben.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Bitte geben Sie Ihrem Sohn dieses Formular am Zukunftstag mit.

Interviewvorlage für Schüler

Am Zukunftstag kannst du mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter des Betriebs, den du besuchst, ein Interview führen. Schreibe 8 bis 10 Fragen auf ein Blatt und nimm es am Zukunftstag mit. Hier findest du Beispiele möglicher Interviewfragen. Besonders spannend wird das Interview, wenn du dir selber Fragen ausdenkst.

Fragen zum Beruf

- Wie ist Ihre Laufbahn bisher verlaufen und was möchten Sie noch erreichen?
- Was haben Sie für eine Ausbildung gemacht?
- Wie sind die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in Ihrem Beruf?
- Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
- Wo könnten Sie mit Ihrer Ausbildung sonst noch arbeiten?
- Wie sieht ein typischer Arbeitstag aus?
- Was gefällt Ihnen besonders an Ihrer Arbeit?

Fragen zu Familie und Freizeit

- Haben Sie Kinder? Wie alt sind sie?
- Was machen die Kinder, während Sie an der Arbeit sind?
- Besteht in Ihrem Beruf die Möglichkeit, Teilzeit zu arbeiten?
- Welche Arbeiten übernehmen Sie zu Hause?
- Welche Hobbys haben Sie?
- Engagieren Sie sich in einem Verein oder sind Sie ehrenamtlich tätig?
- Haben Sie genug Freizeit?
- Hätten Sie gern einmal ein Jahr frei? Was würden Sie dann machen?

Fragen zu den Lebensträumen

- Hatten Sie als Kind einen Traumberuf?
- Was wollten Sie werden, als Sie so alt waren wie ich?
- Haben Sie Ihre Träume verwirklicht? Wie? Warum nicht?
- Wer hat Sie unterstützt?
- Hat Ihnen jemand abgeraten, sich Ihren Traum zu erfüllen?
- Wie haben Sie reagiert?
- Haben Sie eine Person gekannt, die Sie stark gefördert hat? Wie hat sie Ihnen geholfen?